



Nummer 50

Donnerstag, 12. Dezember 2019

66. Jahrgang

25 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Tab (Ungarn) am 07.12.2019 in Dettenhausen gefeiert

Was vor über einem Vierteljahrhundert als sportlicher und später auch schulischer Kontakt begann, hat sich seit 1994 zu einer sehr herzlichen Partnerschaft zur ungarischen Stadt Tab entwickelt. So gibt es einen regelmäßigen Kontakt zwischen den beiden Kommunen und es entstanden teilweise langjährige Freundschaften. Damit diese wertvolle Städtepartnerschaft symbolisch weitere „Früchte“ tragen kann, setzten die Bürgermeister Jenő Schmidt und Thomas Engesser am 7. Dezember 2019 im Rathausgarten einen Jakob-Fischer-Apfelbaum. Damit wandelten beide auf historischen Spuren, denn bereits vor 25 Jahren hatten die damaligen Bürgermeister Kurt Dörr und Istvan Farkas im Rathausgarten eine Linde gepflanzt.



Die beiden Bürgermeister pflanzen vor Vertretern beider Kommunen den Apfelbaum

Zuvor hatte die Böllerguppe der Schaichtalschützen das 25-jährige Jubiläum mit mehreren „Krachersalven“ eingeläutet.

Anschließend wurden die Gastgeschenke zwischen beiden Kommunen ausgetauscht.



Das „feurige“ Geschenk der Gemeinde Dettenhausen



Bürgermeister Engesser (links) und Bürgermeister Schmidt

Am Nachmittag folgte eine spannende Führung von Hauptamtsleiter Simon Römmich durch das Schönbuchmuseum mit den Abteilungen Stein-Wald-Jagd. Anschließend besichtigten die Vertreter beider Kommunen die provisorische Feuerwache in der Rosenstraße und den Neubau des Feuerwehrhauses in den Fronlachwiesen. Mit einem gemütlichen Beisammensein auf dem Christkendlesmarkt fand der Jubiläumstag schließlich seinen Ausklang. Beide Kommunen freuen sich bereits auf weitere Begegnungen im Jahr 2020.

Aus dem Gemeinderat

Als **Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse** teilte Bürgermeister Engesser mit, dass im Verwaltungsausschuss am 03.12.2019 der Empfehlungsbeschluss gefasst wurde, die Nutzungsgebühren für die Kernzeit ab 01.01.2020 deutlich zu senken.

Ferner teilte Bürgermeister Engesser mit, dass der Verwaltungsausschuss den Auftrag an die Verwaltung erteilt habe, dass aufgrund der gestiegenen Kosten für den Betrieb des Häckselplatzes eine Vorlage für den zukünftigen Betrieb erarbeitet werden soll.

Für das Gebäude **Kuchenäcker 10, besser bekannt als alter Bauhof**, wurde durch den Gemeinderat die Sanierung des Daches beschlossen. Diese wurde erforderlich, da die Gesamtsubstanz nicht mehr regendicht ist und das Gebäude in seiner Substanz erhalten bleiben soll.

Fortsetzung auf Seite 2

Herzlichen Glückwunsch

Frau **Marianne Emma Kuhn-Dindas** vollendet am 15.12.2019 ihr 80. Lebensjahr.

Herr **Bernd Albrecht Barm** vollendet am 16.12.2019 sein 70. Lebensjahr.

Frau **Susanne Weiland** vollendet am 18.12.2019 ihr 94. Lebensjahr.

Herr **Gottfried Keller** vollendet am 19.12.2019 sein 90. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Fortsetzung von der Titelseite

Ein zentraler Punkt der letzten Gemeinderatsitzung in diesem Jahr war die **Vorberatung des Haushaltsplans 2020**. Nachdem sich der Gemeinderat bereits im Oktober 2019 mit ersten Eckdaten des Haushalts, insbesondere den geplanten Investitionen, befasst hat, hat die Verwaltung in der Zwischenzeit den Planentwurf weiter fortgeschrieben und aktualisiert. Gemeindegamkamerer Hans-Peter Fauser stellte die Eckdaten des Haushalts vor und fhrte hierzu aus, dass der Ergebnishaushalt gegenber dem ursprnglichen Planentwurf nunmehr etwas schlechtere Zahlen aufweist. Dies ist vor allem darauf zurckzufhren, dass der ursprnglich geplante Gemeindeanteil an der Einkommensteuer aufgrund geringerer Steuereinnahmen des Landes von bisher 4,760 Mio. € auf 4,461 Mio. € zurckgehen wird. Positiv entwickelt hat sich im Gegensatz dazu die Gewerbesteuer, der Planansatz hierfr wurde von ursprnglich 1,2 Mio. € auf 1,5 Mio. € nach oben gesetzt. Nach jetzigem Entwurfsstadium umfasst der Ergebnishaushalt Ertrge in Hhe von 12.085.000 € und Aufwendungen in Hhe von 12.075.000 €. Unter dem Strich verbleibt somit derzeit noch ein ordentliches Ergebnis in Hhe von 10.000 €. Im Finanzhaushalt sind Auszahlungen in Hhe von 2,8 Mio. € vorgesehen. GröÖte Position ist hierbei die restliche Finanzierung des Feuerwehrgerätehauses mit 1,25 Mio. €. 750.000 € sind fr die Sanierung von GemeindestraÖen und 500.000 € fr die Ortskernsanierung vorgesehen. Mit jeweils 50.000 € schlagen die Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens fr die Feuerwehr und die Anschaffung von Spielgeräten zu Buche. Die ordentliche Kredittilgung beträgt 200.000 €. Finanziert werden diese MaÖnahmen durch Landeszuweisungen fr das Feuerwehrwesen in Hhe von 264.000 € sowie Landeszuweisungen fr die Ortskernsanierung in Hhe von 200.000 €. Die restlichen Finanzierungsmittel knnen aus der angesparten Liquiditt der Vorjahre bestritten werden. Der Gemeinderat wird sich nun in der nchsten Sitzung mit den noch vorliegenden Anträgen befassen und ber diese Beschluss fassen. Die jeweiligen Ergebnisse werden dann in den Haushaltsentwurf eingearbeitet und der endgültige Haushaltsplan 2020 soll dann im März oder April beschlossen werden.

Beim Eigenbetrieb Wasserversorgung ist schwerpunktmäßig die Erneuerung des Leitungsnetzes in der Bismarckstraße vorgesehen. Bei der Abwasserbeseitigung enthielt der Wirtschaftsplan einen Betrag in Hhe von 200.000 € fr Kanalsanierungen. Nach weiteren Erläuterungen zu den einzelnen Bereichen des Haushaltsplans durch die Kämmererei nahm der Gemeinderat den Haushaltsplan 2020 im jetzigen Entwurfsstadium zustimmend zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, die weiteren Beschlüsse vorzubereiten und den Haushaltsplan entsprechend fortzuschreiben.

Nachdem in der letzten Gemeinderatsitzung aufgrund der vorliegenden Gebührenerkalkulation die Abwassergebühren fr das Jahr 2020 erhöht wurden, muss auch die **Abwassersatzung** als Basis fr die Gebührenerhebung geändert werden. Der Gemeinderat beschloss die Änderung der Satzung ber die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) der Gemeinde Dettenhausen einstimmig. Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung ist an anderer Stelle in diesem Amtsblatt abgedruckt.

Aufgrund des neuen Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes und der neuen Verordnung des Ministeriums fr den ländlichen Raum und dem Verbraucherschutz Baden-Württemberg musste die **Satzung ber die Jagdgenossenschaft Dettenhausen** neu gefasst werden. Der Gemeinderat hat dieser Satzung einstimmig zugestimmt und gleichzeitig die Verwaltungsgeschäfte fr 6 Jahre auf den Bürgermeister übertragen. Die Satzung wird zur Genehmigung an die Rechtsaufsichtsbehörde weitergeleitet. Die Veröfentlichung der Satzung erfolgt in der nchsten Amtsblattausgabe.

Das **Energiemanagement** hat sich als hilfreiches Instrument bezüglch der Verbräuche und Verbrauchskostenentwicklung in den gemeindlichen Liegenschaften bewährt. Der bestehende Vertrag wurde nicht verlängert. Der Gemeinderat hat einstimmig der Vergabe des Energiemanagements ber einen Zeitraum von 3 Jahren zu einem jährlichen Bruttopreis in Hhe von 14.994 € zugestimmt. Aufgrund von Zuschüssen aus dem Landesförderungsprogramm gehen wir davon aus, dass sich die Belastung auf 8.970,08 € (brutto) reduziert.

Das Objekt in der **Schulstraße 10** soll abgebrochen werden. Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Abbrucharbeiten an den günstigsten Bieter zum Angebotspreis in Hhe von 23.562 € (brutto) einstimmig zu.

Für die Umrüstung der **Funkausstattung der Feuerwehr** auf Digitalfunk wurden in der Sitzung die Weichen zur Beschaffung der Technik gestellt. Somit kann der Ausrüster mit seiner Arbeit beginnen.

Unter dem Tagesordnungspunkt **Mitteilungen der Verwaltung** teilte Hauptamtsleiter Simon Römmich mit, dass das digitale Ratsinformationssystem (RIS) zwischenzeitlich seinen Betrieb aufgenommen hat. Er wies darauf hin, dass voraussichtlich Anfang 2020 eine Schulung fr die Mitglieder des Gemeinderats stattfinden werde. Wenn diese absolviert sei, könne komplett auf das elektronische Sitzungssystem umgestiegen werden und das Papiersystem werde dann aufgegeben.

Bürgermeister Engesser bedankte sich im Hinblick auf das nahe Jahresende beim Gemeinderat und der Verwaltung fr die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2019.

GR Halder informierte sich beim Tagesordnungspunkt **Anfragen durch die Gemeinderäte**, ob der Fahrplan der Schönbuchbahn ab 15.12. durch die Gemeinde veröffentlicht werden könne. Bürgermeister Engesser sagte dies für die nächste Amtsblattausgabe zu.

Auf Anfrage von GR Halder, ob das Gremium zum Thema Kita-Raumbedarf noch weitere Informationen erhalten könne, teilte Bürgermeister Engesser mit, dass hierzu eine Fachfrau vom Landratsamt Tübingen am 15.01.2020 Rede und Antwort stehen werde.

Der Zweckverband Schönbuchbahn informiert



Am Samstag, 14.12. fährt die Schönbuchbahn wieder auf der Strecke zwischen Böblingen und Dettenhausen. Von 11 bis ca. 18 Uhr gibt es kostenlose Schnupperfahrten. Das Fest zur Eröffnung beginnt ab ca. 11.45 Uhr im neuen Betriebswerk neben dem Böblinger Bahnhof in der Talstraße.

Informationen zum Programm unter www.lrabb.de/sbb
Der reguläre Fahrbetrieb startet am 15. Dezember zum Fahrplanwechsel.

Fahrkartenverkauf in Elektro-Fahrzeugen der Schönbuchbahn

Ab dem 15. Dezember fährt die Schönbuchbahn wieder zwischen Böblingen und Dettenhausen regelmäßig. Bis 2021 werden im Mischbetrieb sowohl die bekannten, weiß-gelben Regio Shuttles im Dieselbetrieb eingesetzt, wie auch rote Elektro-Fahrzeuge der Baureihe ET 426, die von der Deutschen Bahn angemietet werden. Damit kommt es teilweise zu Änderungen beim Fahrkartenverkauf.

In den roten Fahrzeugen wird der Kartenverkauf über Kundendienst-Mitarbeiter der DB Regio AG abgewickelt. Sie gehen während der Fahrt durch den Zug und kontrollieren die Fahrscheine. Treffen sie auf einen Fahrgast, der bislang noch keine Fahrkarte hat, so wird diesem am Platz ohne Zusatzkosten ein entsprechender Fahrausweis verkauft. Fahrgäste ohne gültigen Fahrausweis können folglich einfach in die roten Züge einsteigen und Platz nehmen. Sie werden dann am Platz bedient.

In den weiß-gelben Regio-Shuttles können Fahrgäste wie bisher Fahrkarten an den Automaten in den Fahrzeugen kaufen, wenn sie nicht ohnehin eine Fahrkarte haben. Wird in diesen Wagen von den Kundenbetreuern ein Fahrgast, der nicht am Automat ansteht, ohne gültigen Fahrausweis angetroffen, so muss dieser als Schwarzfahrer notiert werden.

Rückblick auf den Christkendlesmärkt 2018



Wie die letzten Jahre war der Christkendlesmärkt ein stimmungsvoller Treffpunkt in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Bei der Prämierung der Marktstände fand die schöne Dekoration des Standes und allerlei Selbstgeknähtes von Anne Mack und Raphaela Schmidt aus Dettenhausen (siehe Foto) den größten Anklang. Dazu und zum Gewinn der ausgelobten Stocherkahnfahrt herzlichen Glückwunsch!

Die Wahl war bei den vielen weihnachtlich geschmückten Ständen, die auch dieses Jahr wieder mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken und Geschenkartikeln aufwarteten, schwer. Der Posaunenchor und Schülerinnen und Schüler unserer Schönbuchschule stimmten mit der musikalischen Umrahmung des Marktgeschehens auf die Weihnachtszeit ein.

Bei den Jüngsten freute man sich besonders über den Nikolaus, der nach seinem Haupteinsatztag am 6. Dezember auch einen kleinen Abstecher zu unserem Christkendlesmärkt machte und an all die braven Kinder seine Geschenke verteilte.

Das Schönbuch- museum macht Winterpause

**Letztmals am
Sonntag, 15.12.2019**



Am kommenden Sonntag ist unser Schönbuchmuseum das letzte Mal in diesem Jahr von 14:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Es besteht nochmals die Möglichkeit das Museum zu besuchen und unsere Ausstellung „Stein, Wald, Jagd“ mit den interessanten Präsentationen zur Steinhauerei sowie dem herrschaftlichen Jagdgebaren im Schönbuch zu besichtigen.

Das Museum ist dann bis Ende März geschlossen.

Geänderter Redaktions- und Anzeigenschluss für die letzte Amtsblattausgabe 2019

Schließung des Rathauses über die Feiertage

Für die Weihnachtsausgabe in der KW 51/52 wird der **Redaktions- und Anzeigenschluss** beim Bürgermeisteramt auf **Montag, 16.12.2019, 15:00 Uhr** vorverlegt.

Wegen Betriebsferien des Verlages wird in der KW 52 und KW 1/2020 kein Amtsblatt herausgegeben werden.

Rathaus vom 23.12. – 30.12.2019 geschlossen

Bedingt durch die zeitliche Lage von Heiligabend, der Weihnachtsfeiertage, Silvester und Neujahr wird das Rathaus vom 23.12.2019 bis einschließlich 30.12.2019 geschlossen sein.

Für standesamtliche Notfälle und Notfälle, die die Zuständigkeit der Gemeinde betreffen, wird ein Notdienst eingerichtet sein. Mehr dazu in der Amtsblattausgabe in der KW 51.

Der Krankenpflegeverein Dettenhausen e.V. berichtet aus seiner Mitgliederversammlung

Am 02.12.2019 konnte der erste Vorsitzende, Herr Pfarrer Martin Kreuser, neben seinen Vorstandskollegen erfreulicherweise noch weitere gut 50 Vereinsmitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Dettenhausen e.V. begrüßen. Zu Beginn der Sitzung gab es einen sehr interessanten Vortrag von Ernst-Werner Briese, Mitglied des Kreisseniorenrats, zum Thema altersgerechtes Wohnen. Herr Briese führte in anschaulichen Worten und Beispielen aus, worauf man im Alter bei seiner Wohnumgebung achten muss und welche Maßnahmen getroffen werden müssen, um möglichst lange in der vertrauten Umgebung wohnen bleiben zu können. Herr Briese macht eine sogenannte aufsuchende Wohnberatung für den Kreisseniorenrat und kann kostenlos mit der Bitte um einen Hausbesuch kontaktiert werden. Der Kontakt zu Herrn Briese kann für interessierte Bürgerinnen und Bürger gerne über den Krankenpflegeverein hergestellt werden. Im Anschluss daran berichtete der 1. Vorsitzende über das abgelaufene Vereinsjahr. Er informierte die Mitglieder darüber, dass das Thema Bezuschussung des Hausnotrufs aufgrund des zu hohen administrativen Aufwands nicht weiter verfolgt wird. Ebenfalls keine Aufgabe des Krankenpflegevereins ist die Gestellung eines Bürgerbusses im Ort, allerdings wird die bürgerliche Gemeinde in absehbarer Zeit das Thema „Mitfahrbänke“ aufrufen. Der Krankenpflegeverein könnte hier unterstützend tätig werden, z.B. durch die zur Verfügungstellung des Kleinbusses. Außerdem berichtete er den Mitgliedern darüber, dass das Deputat von Frau Fabian als Leiterin des Besuchsdienstes von der Vorstandschaft aufgrund des Arbeitsumfangs um 5% von 25 v.H. auf 30 v.H. aufgestockt wurde. Die Mitglieder

begrüßten diese Aufstockung mit großer Zustimmung. Im Anschluss gab Frau Regine Fabian, die Leiterin des Besuchsdienstes, einen Einblick in ihre Arbeit. Zu Beginn erläuterte sie nochmals die Konzeption des Besuchsdienstes sowie die ihr obliegenden Aufgaben. Sie berichtete über einen Mitarbeiterstamm von 33 ehrenamtlichen Personen, die derzeit 35 Personen besuchen. Weiterhin berichtete Frau Fabian über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Es standen neben dem allgemeinen Erfahrungsaustausch auch wieder Fortbildungen sowie Spiele- und Liedernachmittage auf dem Programm. Höhepunkt des Jahres 2019 war sicherlich die Organisation der „Seniorenmesse“ im evangelischen Gemeindehaus in Dettenhausen, die sowohl bei den Einwohnerinnen und Einwohnern als auch bei den einzelnen Ausstellern auf positive Resonanz stieß. Außerdem gab sie noch einen Ausblick auf einige im kommenden Jahr geplante Veranstaltungen. Rechnungsführer Hans-Peter Fauser erläuterte anschließend den Jahresabschluss 2018, der den Mitgliedern in schriftlicher Form vorlag. Das Jahr 2018 hat mit einer Rücklagenzuführung in Höhe von 1.674,83 € abgeschlossen. Das positive Jahresergebnis ist darauf zurückzuführen, dass die Einnahmen in der geplanten Höhe geflossen sind und bei den Ausgaben deutliche Einsparungen erzielt werden konnten. Damit konnten die Rücklagenbestände des Vereins weiter gestärkt werden. Rainer Wizenmann gab anschließend den Bericht der Kassenprüfer ab und berichtete von der Kassenprüfung am 25.11.2019, die er zusammen mit seiner Kollegin Ursula Aberle durchgeführt hat. Die beiden Kassenprüfer bescheinigten dem Rechnungsführer erneut eine hervorragende Arbeit und empfahlen deshalb im Anschluss daran, sowohl den Rechnungsführer als auch die komplette Vorstandschaft zu entlasten. Die Mitglieder des Krankenpflegevereins folgten dem Entlastungsantrag von Herrn Wizenmann einstimmig.



Das ausscheidende Vorstandsmitglied Hans-Joachim Raich und Frau Angela Jakobow

Zum Tagesordnungspunkt Wahlen stand zunächst die Verabschiedung von Vorstandsmitglied Hans-Joachim Raich auf der Tagesordnung. Herr Raich war über 40 Jahre für den Krankenpflegeverein tätig, zunächst als Vereinsrechner, danach in seiner Zeit als Bürgermeister 16 Jahre als 2. Vorsitzender und zuletzt als Mitglied im erweiterten Vorstand. Herr Kreuser lobte das außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement von Herrn Raich

über einen so langen Zeitraum und dankte ihm im Namen aller Mitglieder für sein Engagement zugunsten des Krankenpflegevereins. Mit einem humorvollen Gedicht von Frau Angela Jakubow sowie einem Weinpräsent bedankte sich der Krankenpflegeverein bei Herrn Raich.

Bei den anschließenden Wahlen wurde der 2. Vorsitzende, Bürgermeister Thomas Engesser, ebenso einstimmig wiedergewählt wie Vorstandsmitglied Jürgen Bucksch. Als neues Vorstandsmitglied für den ausscheidenden Herrn Raich wurde Frau Annette Zimmermann gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig und die Gewählten nahmen ihre Ämter allesamt an. Danach stand die Verabschiedung des Haushaltsplans 2020 auf der Tagesordnung. Rechnungsführer Fauser erläuterte das Zahlenwerk, das insgesamt 25.500 € an Einnahmen und Ausgaben vorsieht. Die Mitgliederversammlung stimmte dem Haushaltsplan 2020 ebenfalls einstimmig zu. Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Frau Elfriede Nohr im Namen der Mitglieder bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und sie begrüßte ausdrücklich die Erhöhung des Stellenumfangs von Frau Fabian, da sie den Besuchsdienst als eine sehr wichtige Einrichtung in unserem Gemeinwesen in Dettenhausen ansieht. Herr Kreuser schloss die harmonische Versammlung mit einem Dank an seine Vorstandskollegen und an die Mitglieder für ihr zahlreiches Erscheinen zur Jahreshauptversammlung.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Gemeinde Dettenhausen

Aufgrund von § 46 Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) und der §§ 4, 11 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 14, 15, 17 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Dettenhausen in seiner Sitzung am 10.12.2019 folgende Änderung der Abwassersatzung i. d. F. vom 09.12.2008, zuletzt geändert am 05.12.2017, als Satzung beschlossen:

§ 1

§ 42 wird wie folgt geändert:

§ 42 Höhe der Abwassergebühren

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser 2,58 €.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 40 a) beträgt je m² abflussrelevante Fläche und Jahr 0,28 €.
- (3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen nach § 38 Abs. 2 beträgt je m³ Abwasser 2,58 €.
- (4) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 38 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser:
 - a) bei Abwasser aus Kleinkläranlagen 2,58 €.
 - b) bei Abwasser aus geschlossenen Gruben 2,58 €.
 - c) soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist 2,58 €.

§ 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2020 in Kraft.

Dettenhausen, den 10.12.2019
Thomas Engesser
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder auf Grund dieser Gemeindeordnung zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 Gemeindeordnung genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist auch eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 Gemeindeordnung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 Gemeindeordnung genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Komm sing mit!

Weihnachtsliedersingen

Der Belcanto Chor lässt am **Sonntag, 22.12.2018** Weihnachtslieder an zwei Plätzen in Dettenhausen erklingen und lädt zum Mitsingen ein. Liedtexte werden verteilt.

15:00 Uhr im Altenzentrum „Haus im Park“
16:00 Uhr auf dem Dorfplatz

Musikalisch begleitet wird das Singen von Inge Fischer von der Akkordeon-Spielgruppe Fischer.

Anschließend gibt es Glühwein/Kinderpunsch und rote Wurst in der Sofienstraße 3 in Dettenhausen.

Diese musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Notarsprechstunde in Dettenhausen

Ab dem 07.01.2020 wird in Dettenhausen eine Sprechstunde bei Notar Klaus Wetzel angeboten. Diese findet dann jeden **ersten Dienstag im Monat** in der Zeit von **8:30 Uhr bis 12:00 Uhr** im **Rathaus, Zimmer 1.11** statt.

Es wird jedoch um eine **vorherige Terminabsprache** mit Herrn Notar Wetzel gebeten. Sie erreichen ihn unter der Nummer 07071/708940.

Gehweg an der Tübinger Straße fertiggestellt



Auf der Ostseite der Tübinger Straße (Landesstraße L 1208) wurde zwischenzeitlich der Gehweg auf Höhe der Einmündung der Bebenhäuser Straße bis zur Einmündung Stellestraße (K 6912) fertiggestellt. Damit endet gleichzeitig die halbseitige Sperrung mit einer Baustellenampel.

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Montag, 23.12.2019

Altpapier

Montag, 16.12.2019

Restmüll

Freitag, 20.12.2019

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 13.12.2019
15:00 – 17:00 Uhr

Gelber Sack

Freitag, 13.12.2019
Samstag, 28.12.2019

Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag
8:00 – 20:00 Uhr

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis-tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

Der Verkehrsverbund Stuttgart informiert

Neues zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019

Neues zum Fahrplanwechsel

Die wichtigsten Änderungen ab dem 15. Dezember 2019 im VVS-Gebiet – alle Verbindungen bereits in der elektronischen Fahrplanauskunft des VVS über App oder Web abrufbar.

S-Bahn

Der Fahrplan der S-Bahn wird weiter verbessert. Auf dem Weg zum ganztägigen 15-Minuten-Takt bis Ende 2020 setzt die S-Bahn die nächste Stufe um. Künftig fahren die Bahnen auch am Mittag und Nachmittag alle Viertelstunde. Es besteht dann von 12.00 bis 20.30 Uhr ein durchgehender 15-Minuten-Takt. Ausnahmen gibt es auf den folgenden Streckenabschnitten:

- S1 Böblingen – Herrenberg: Wegen Trassenkonflikten mit dem IC zwischen Stuttgart und Zürich gibt es alle zwei Stunden Taktlücken.
- S1 Plochingen – Kirchheim
- S2 Vaihingen – Filderstadt und S3 Vaihingen – Flughafen/Messe.
- S4 Marbach – Backnang
- S60 Böblingen – Renningen

Außerdem fahren in der Hauptverkehrszeit am Nachmittag auf der S2, S6 und S60 teilweise längere Züge.

Buslinie 828

(Flughafen/Messe – Waldenbuch – Dettenhausen – Tübingen)

Mit der Wiedereröffnung der Schönbuchbahn fahren die Busse der Linie 828 künftig auch den Bahnhof Dettenhausen an. Damit ergeben sich stündlich attraktive Umsteigeverbindungen von der Schönbuchbahn nach Tübingen und umgekehrt. Besonders interessant ist dieser Umstieg für Studierende, Pendler und Städteausflügler aus Weil im Schönbuch, Holzgerlingen und Böblingen, die nach Tübingen wollen. Mit den Bussen der Linie 828 können Fahrgäste auch direkt die historische Altstadt von Tübingen erreichen und von dort auch wieder zurück fahren. Die Umsteigezeit in Dettenhausen beträgt fünf Minuten. Die Bushaltestelle liegt dort direkt vor dem Bahnhofsgebäude.

Schönbuchbahn - RB 46

(Dettenhausen – Böblingen)

Ab 15. Dezember fährt die Schönbuchbahn wieder auf der gesamten Strecke. Die Bauarbeiten zur Elektrifizierung und zum teilweise zweigleisigen Ausbau sowie der neuen Werkstatt in Böblingen sind dann 2019 beendet. Die Schönbuchbahn hat künftig die neue Liniennummer RB 46. In den Hauptverkehrszeiten sowie im Schülerverkehr nach der fünften und sechsten Schulstunde sind die Züge im 15-Minuten-Takt zwischen Holzgerlingen und Böblingen unterwegs. Da die bestellten neuen Fahrzeuge noch nicht zur Verfügung stehen, werden die vorhandenen Dieseltriebwagen und von der DB Regio AG geliehenen elektrischen Züge der Baureihe 426 eingesetzt.

Ablezen der Wasseruhr

**Erfassen des Zählerstandes
für den Zeitraum
01.01.2019 - 31.12.2019**



Mitteilung der Zählerstände bis 08.01.2020

In dem den Haushalten zugestellten Schreiben über die Erfassung der Zählerstände der Wasserzähler bieten wir Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Mitteilung der Zählerstände (ohne Nachkommastellen) an.

Bei der diesjährigen Ablesung der Wasseruhren (Wasserzähler) gibt es wieder die Möglichkeit einer online-Eingabe über einen **QR-Code**. Weiterhin steht die online-Erfassung über die Verlinkung auf www.dettenhausen.de zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihren Zählerstand, wie bisher, über die **Zählerkarte** an die Gemeindeverwaltung mitteilen oder einen **persönlichen Ablesetermin** vereinbaren.

Zur Mitteilung über den **QR-Code** auf der Zählerkarte gelangen Sie mit einem auf Ihrem Smartphone installierten QR-Code-Scanner automatisch auf eine Eingabemaske, in die Sie ganz bequem Zählerstand (ohne Nachkommastellen) und Ablesedatum eingeben können. Da es sich hierbei um einen individuellen QR-Code handelt, sind bereits Zählernummer sowie Ihr Kassenzichen hinterlegt.

Zum gleichen Ziel kommen Sie, wenn Sie die neben dem QR-Code angegebene **https-Adresse eingeben**.

Weicht der eingegebene Betrag stark von der definierten Toleranz ab, erhalten Sie einen Hinweis und können sich nochmal vergewissern. Nach erfolgreicher Eingabe erhalten Sie eine Bestätigung.

Sie können auch über www.dettenhausen.de und die dort hinterlegte Verlinkung die Eingabemaske erreichen und dort den Zählerstand (ohne Nachkommastellen) und das Ablesedatum eintragen. Hierbei benötigen Sie jedoch noch Ihr Kassenzichen sowie die Zählernummer, die Sie Ihrer Zählerkarte entnehmen können. Weicht der eingegebene Betrag stark von der definierten Toleranz ab, erhalten Sie einen Hinweis und können sich nochmal vergewissern. Nach erfolgreicher Eingabe erhalten Sie eine Bestätigung.

Die online-Eingabemöglichkeiten sind aus technischen Gründen bis 08.01.2020 befristet.

Wer diesen technischen Service nicht nutzen kann oder nicht möchte, kann die **Zählerkarte** ausfüllen und diese ebenfalls bis spätestens 08.01.2020 an das Rathaus zurücksenden.

Falls der Zählerstand auf Ihrer Wasseruhr durch unsere Ableserin, Frau Rabel, erfasst werden soll, vereinbaren Sie mit ihr unter der Rufnummer 0160 5828258 einen Termin.

Der Abrechnungszeitraum für die Ablesung endet zum 31.12.2019. Grundsätzlich ist eine Abgabe der Ablesedaten bis einschließlich 08. Januar 2020 möglich. Falls wir bis zu diesem Zeitpunkt keine Zählerstanddaten erhalten, werden wir die Verbräuche bis zum 31.12.2019 schätzen.

Wenn Sie Fragen dazu haben, stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 07157 126-41 gerne zur Verfügung.

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	0176 62008318
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW	0711 28944250
------	---------------

Wasserrohrbruch

Zweckverband	
Ammertal-Schönbuchgruppe	0800 8151815
(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)	

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen	07071 157-111
---------------------	---------------

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ländenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

Freitag, 13.12.2019

Pinguin-Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Berliner Straße 24
07031 765222

Brunnen-Apotheke
Steinenbronn, Stuttgarter Straße 14
07157 22674

Samstag, 14.12.2019

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Sindelfinger Straße 31
07031 381113

Apotheke Neues Zentrum
Waldenbuch, Liebenaustraße 36
07157 4455

Sonntag, 15.12.2019

Flugfeld-Apotheke
Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 14
07031 205900

Montag, 16.12.2019

Apotheke im Forum Hinterweil
Sindelfingen, Nikolaus-Lenau-Platz 21
07031 383055

Alamannen-Apotheke
Holzgerlingen, Tübinger Straße 11
07031 689930

Dienstag, 17.12.2019

Apotheke Hulb
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24
07031 469317

Apotheke Neues Zentrum
Waldenbuch, Liebenaustraße 36
07157 4455

Mittwoch, 18.12.2019

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
07031 814537

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstraße 35
07157 61015

Donnerstag, 19.12.2019

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstraße 11/1
07031 794999

Central-Apotheke
Schönaich, Wettgasse 45
07031 651388

Geschwindigkeitsmessungen in Dettenhausen

Vom Landratsamt Tübingen werden regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen in den Tempo-30-Zonen und an der L 1208 vorgenommen.

Die Messergebnisse vom November 2019 sind nachfolgend aufgeführt.



Messpunkt	Zone	gemessene Höchstgeschwindigkeit	gemessene Fahrzeuge	Anzeigen Verwarnungen	anteil in %
06.11.2019 Schönbuchstraße. 06:50 – 09:45 Uhr	30	50	185	10	5,40
06.11.2019 Karlstraße 10:45 – 13:00 Uhr	30	37	79	-	-
14.11.2019 Bahnhofstraße 14:50 – 16:50 Uhr	30	48	92	-	-
14.11.2019 Schönbuchstraße 17:35 – 20:10 Uhr	30	50	91	4	4,39
20.11.2019 Schönbuchstraße 06:50 – 9:45 Uhr	30	51	121	8	6,61
20.11.2019 Pfrondorfer Straße 10:45 – 16:30 Uhr	30	38	61	2	1,65
26.11.2019 Bahnhofstraße 14:45 – 16:30 Uhr	30	42	124	2	1,65
26.11.2019 Störrenstraße 17:30 – 20:00 Uhr	30	44	434	3	0,69

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615

Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen

Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Presserechtliche Verantwortlichkeit:

1. Amtlicher Teil und die Kindergarten-Info im nichtamtlichen Teil: Gemeinde Dettenhausen vertreten durch den Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen, oder seinen Vertreter im Amt

2. Nichtamtlicher Teil: die Verfasser der Texte der jeweiligen Gemeinderatsfraktionen, Schulen, Kirchen, Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und sonstigen zur Veröffentlichung berechtigten Gruppierungen und Organisationen

3. Anzeigenteil und die Rubrik: "Was sonst noch interessiert": Verlag Nussbaum Medien, Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstraße 17, 70771 L.-Echterdingen, Tel. 0711 99076-0, Telefax 07033 3209 458, echterdingen@nussbaum-medien.de

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine nach dem Redaktionsstatut der Gemeinde (Amtsblatttrichtlinien) wird durch diese Regelung nicht berührt.

Bezugspreis: halbjährlich € 15,25. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Garten-Hallenbad Waldenbuch

Geänderte Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien in der Zeit vom 23.12.2019 bis 06.01.2020

Mo., 23.12.	6:30 - 12:00 Uhr
	nachm. geschlossen
Di., 24.12.	geschlossen (Heiligabend)
Mi., 25.12.	geschlossen (Weihnachten)
Do., 26.12.	geschlossen (Weihnachten)
Fr., 27.12.	6:30 - 12:00 Uhr
	14:30 - 20:00 Uhr
Sa., 28.12.	8:00 - 16:00 Uhr
So., 29.12.	8:00 - 16:00 Uhr
	<i>Kinderspielstunden von 11:00 - 14:00 Uhr</i>
Mo., 30.12.	6:30 - 12:00 Uhr
	nachm. geschlossen
Di., 31.12.	geschlossen (Silvester)
Mi., 01.01.2020	geschlossen (Neujahr)
Do., 02.01.	vorm. geschlossen
	14:30 - 20:00 Uhr
Fr., 03.01.	6:30 - 12:00 Uhr
	14:30 - 20:00 Uhr
Sa., 04.01.	8:00 - 16:00 Uhr
So., 05.01.	8:00 - 16:00 Uhr
	<i>Kinderspielstunden von 11:00 - 14:00 Uhr</i>
Mo., 06.01.	geschl. (Hl. Drei Könige)

Kassenschluss jeweils 1 Stunde vor den angegebenen Endzeiten. Badeschluss jeweils 20 Minuten vor den angegebenen Endzeiten.

Das Hallenbad-Team freut sich auf Ihren Besuch und wünscht ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Öffnungszeiten zur Jahreswende



Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg haben in diesem Jahr bis Freitag, 20. Dezember 2019, geöffnet. Nach den Feiertagen sind sämtliche Dienststellen, Regionalzentren und Außenstellen der DRV im Land ab Donnerstag, 2. Januar 2020, wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar. Die DRV Baden-Württemberg bittet deshalb die Versicherten, Angelegenheiten, die zwingend noch in diesem Jahr zu regeln sind, bis spätestens 20. Dezember 2019 zu erledigen bzw. Termine vor Weihnachten zu vereinbaren. Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Neue Öffnungszeiten des Regionalzentrums Reutlingen

Ab dem 1. Januar 2020 hat das Regionalzentrum Reutlingen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg jeden Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Dort beraten die Fachleute des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers die Kundinnen und Kunden umfassend und kostenlos in allen Fragen rund um Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente und nehmen entsprechende Anträge auf. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 07121 2037-0 oder online unter www.deutsche-rentenversicherung.de („Beratertermin buchen“) ist notwendig. Die Sachbearbeitung im Regionalzentrum ist telefonisch Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 12 bis 16 Uhr unter der Telefon 07121 2037-0 erreichbar.

Adresse:

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Regionalzentrum Reutlingen
Ringelbachstr. 15
72762 Reutlingen

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Die Klasse 4b zu Besuch im Schloss Hohentübingen

Wir trafen uns zuerst in der Schule, liefen zum Bus und fuhren mit ihm nach Tübingen. Dort spazierten wir zusammen durch die Altstadt. Die Häuser ragten Stockwerk für Stockwerk weiter hinaus in die Gassen. Herr Bardele entdeckte den engsten Weg Tübingens. Alle gingen hindurch und kamen in einen großen Hof. Danach wanderten wir das Kapitänswegle zum Schloss Hohentübingen hoch. Oben angekommen schauten wir uns den tiefen Graben an. Wir mussten durch schmale Gänge gehen, um in den Schlosshof zu kommen.



Dort sahen wir einen riesigen Kopf aus Marmor, der fast so groß wie Herr Bardele war. Unsere Mathelehrerin, Frau Schmidt, wollte natürlich, dass wir ausrechnen, wie groß der Mensch in echt wäre. Der Riese wäre 10,80 m. Neben dem Eingang lag ein riesiges Weinfass. Zuerst gingen alle in den Werkraum. Wir besprachen die Regeln. Was an diesem Museum besonders ist, ist, dass man viele Dinge ausprobieren kann, z.B. an einem Hebel drehen, dadurch bewegt sich ein Kugellager, oder, wenn ich an einer Kurbel drehe, treiben Zahnräder eine Kette

an. Als Nächstes gingen wir zu den Kriegsmaschinen. Dort gab es Kanonen, den Vorgänger der Drehleiter und eine Art Panzer... Anschließend betrachteten wir die Fluggeräte. Eines von ihnen sah aus wie ein Adler. Leonardo da Vinci hatte seine Ideen vor 500 Jahren aus der Natur abgeguckt. Als wir wieder oben im Werkraum waren, lagen auf den Tischen Stifte, Papier und Anleitungen. Alle durften nach den Plänen Papierflieger falten. Einer nach dem anderen schoss durch das Zimmer. Als das Durcheinander zu Ende war, liefen wir zum Bus und fuhren nach Hause. An der Haltestelle rief Herr Bardele: „Klasse 4b aussteigen!“ Wir stiegen aus, aber als er zählte, fehlte jemand. Wir fanden heraus, dass M. nicht da war. Er saß noch im Bus und schlief. Schnell holten wir ihn. Das war ein schöner und spannender Tag.

Charlotte Oelert, Klasse 4b

Vielen Dank an Charlotte für den tollen Bericht! **Wir danken auch der Kreissparkasse Tübingen, Filiale Dettenhausen für die großzügige Unterstützung dieses Ausflugs!**

Manuela Kircher, Schulleiterin

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit“ (Astrid Lindgren)

Rund 20 Millionen Kinder haben seit 1959 am bundesweiten Vorlesewettbewerb teilgenommen. Generationen erinnern sich an ihre Lieblingsgeschichten und Vorlesesituationen. Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr bei uns an der Oskar-Schwenk-Schule kurz vor Weihnachten der Vorlesewettbewerb statt.

Am 3. Dezember 2019 begrüßte der Schulleiter, Herr Stark, Eltern, Schüler, Lehrer und Freunde der Oskar-Schwenk-Schule, um gespannt den Vorlesern und ihren Geschichten zuzuhören. Insgesamt haben sich sechs Schüler der 6. Klassen nach den Herbstferien intensiv mit ihren Büchern auseinandergesetzt, haben Plakate oder Lesekisten (book in the box) im Unterricht erstellt, diese vorgestellt, um am Vorlesewettbewerb ihre eingeübten Textpassagen fehlerfrei vortragen zu können. So stellten Lisa, Henry, Angelina aus der 6a und Lenny, Arnesa, Gideon aus der 6b ihre Bücher der Jury und den Zuhörern vor.

Die Jury, bestehend aus Frau Cervo (Elternbeiratsvorsitzende), Frau Schaap (FOSS), Frau Dosch (Bücherei Waldenbuch), Frau Voigt (WaldenBuchladen) und der Vorjahressiegerin des Vorlesewettbewerbs Emilie aus der 7. Klasse, hatten die nicht leichte Aufgabe, den Sieger zu küren: Bewertet wurde nach Lesetechnik, Textverständnis und Textgestaltung. Alle Schüler erweckten durch flüssiges und betontes Lesen das Interesse der Jury, als auch der Zuhörer. Nach langer Beratung der Jury ging Lisa als Schulsiegerin hervor.

Frau Schaap verteilte unter den Schülern die Gutscheine und den Preis für die Siegerin.

Wir möchten uns bei allen, die am diesjährigen Vorlesewettbewerb beteiligt waren, für das Engagement bedanken und wünschen an dieser Stelle der Siegerin viel Erfolg in der nächsten Runde. Allen wünschen wir zudem eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2020.

F. Wolf